

Oxidiertes LDL zur Voraussage eines metabolischen Syndroms?

a -- Holvoet P, Lee DH, Steffes M et al. Association between circulation oxidized low-density lipoprotein and incidence of the metabolic syndrome. JAMA 2008 (21. Mai); 299: 2287-93

[\[LINK\]](#)

Oxidiertes «low density lipoprotein» (LDL) ist ein Marker für die oxidative Belastung des Organismus und macht nur einen kleinen Teil des gesamten LDL aus. Seine Plasmakonzentration ist bei Personen mit metabolischem Syndrom erhöht. Diese Studie zeigt neu, dass eine Erhöhung des oxidierten LDL auch mit einem erhöhten Risiko für die zukünftige Entwicklung eines metabolischen Syndroms vergesellschaftet ist. Eine breite Verwendung in der Praxis ist allerdings limitiert durch die Tatsache, dass für diese Untersuchung das Plasma sofort eingefroren werden muss.